

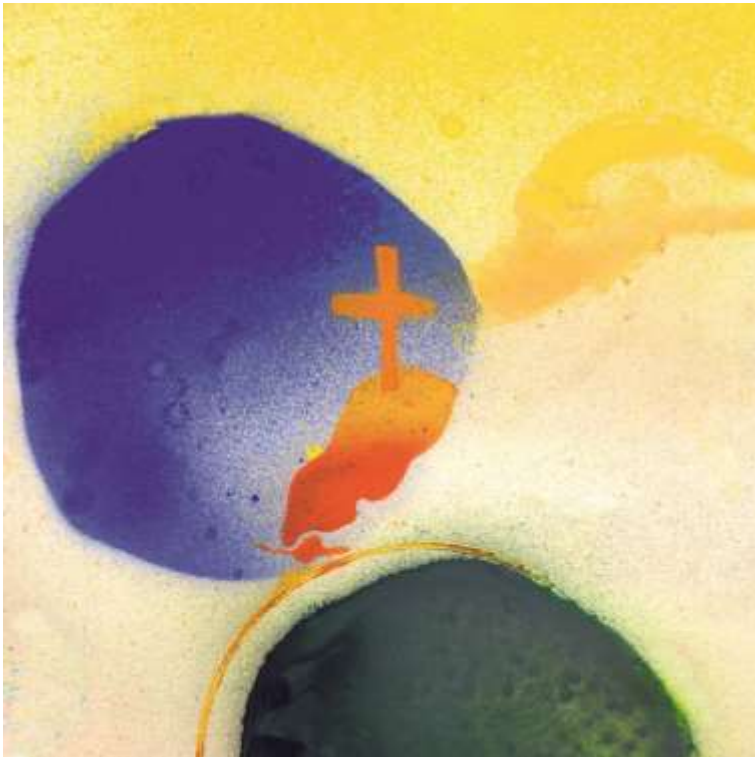
Gemeindebrief



EVANGELISCHE  
GNADENGEMEINDE



+++ April 2022 +++



*Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?  
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.*

*Lukas 24,5 - 6*

+++ [www.gnadenkirche-ma.de](http://www.gnadenkirche-ma.de) +++



**Café Wolfsbau**  
Das Café mit Herz

*Das Café für Ihre Trauerfeier.*

*Bei Interesse sind wir gerne für Sie da.*

*Geöffnet täglich 9 bis 17 Uhr,  
montags Ruhetag*

*Waldpforte 81, 68305 Mannheim (am Waldfriedhof), Tel. 0621 43706412*

**WOTAN**  
APOTHEKE

**AESKULAP**  
APOTHEKE

*...wir bringen's!*

- Lassen Sie sich von uns **beraten – individuell, kompetent**
- Nutzen Sie unseren **Zustellservice – einfach, bequem**

Freyplatz 1 | 68305 MA | Tel. 75 81 15  
www.wotan-apotheke.de

Waldstr. 143 | 68305 MA | Tel. 76 20 80  
www.aeskulap-mannheim.de

*Evangelische Gnadengemeinde*

**Pfarramt:**

Karlsternstr. 1, 68305 Mannheim,  
Tel 0621 28000-131

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr.,  
10-12 Uhr, und nach Vereinbarung  
E-Mail:

[Gnadengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de](mailto:Gnadengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de)

[www.gnadenkirche-ma.de](http://www.gnadenkirche-ma.de)

**Kindertagesstätte** Himmelsstern:

Waldpforte 100, Tel 0621 7189791

**Sozialstation:** Tel 0621 1689-100

**PfarrerIn:** Miriam Waldmann

**Vorsitzender des Ältestenkreises:**

Dieter Peulen

**Redaktion:** Miriam Waldmann,  
Dieter Peulen, Sabine Collet, Susanne Wassmuth-Gumbel

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei  
Groß Oesingen, 100% Recyclingpapier

**Konto:** Volksbank Rhein-Neckar  
BIC GENODE61MA2

IBAN DE70 6709 0000 0004 5554 06



## *Liebe Leserin, lieber Leser!*

*Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. (Joh 20,18)*

So, und nun lesen Sie diese zwei Sätze bitte mal ganz unbeteiligt, quasi als Nichtchristin, als Nichtgläubiger. Und? Langweilig, total unspektakulär! Und das soll der Monatsspruch für April sein? Ohne das Wissen um die Auferstehung Jesu und den Glauben daran sind das zwei ganz banale Sätze. Wenn ich aber Maria glaube, der Bibel glaube, dann steckt in diesen zwei Sätzen eine Revolution, der Sieg über den ältesten Feind der Menschheit - den Tod. Dann lese ich in diesen beiden Sätzen von meiner Rettung, von meiner Erlösung durch Jesus Christus.

Mein Glaube hängt also daran, ob ich Maria glaube. Um an die Auferstehung Jesu glauben zu können, muss ich Maria glauben, muss ich ihr Zeugnis für glaubhaft halten. Und dafür gibt es gute Gründe - gerade weil Maria so eine schlechte Zeugin ist. Zur Zeit Jesu galt die Aussage einer Frau vor Gericht nichts, Frauen durften gar nicht als Zeuginnen aussagen. Wie dumm, dass also ausgerechnet eine Frau sich als erster Mensch mit Jesus unterhält, nachdem er vom Tod auferstanden ist. Wenn sie davon erzählt, schenkt ihr doch keiner Glauben! Und es kommt noch schlimmer: Maria erkennt Jesus zuerst nicht mal! Sie hält ihn für einen Gärtner. Das klingt nach schlechtem Humor... Jesus hat gerade den Tod überwunden und Maria denkt, er sei zum Heckenschneiden vor Ort. Peinlich. - Und gerade deshalb glaubhaft! Denn wer würde sich die erste Begegnung mit dem Auferstandenen wohl so ausdenken? Deshalb sind diese beiden banalen Sätze für uns Christinnen und Christen so bedeutsam, so heilvoll. *Maria hat den Herrn gesehen.* Also ist der Herr auferstanden, wahrhaftig auferstanden. Halleluja!



*Ihre Pfarrerin Miriam Waldmann*



## Ökumenische Fastenandachten

*Zur Ruhe kommen und sich auf Ostern vorbereiten*

In der Fastenzeit bieten die Gemeinde St. Elisabeth und die Gnadengemeinde vier ökumenische Andachten zur Vorbereitung auf Karfreitag und Ostern an.

Die letzte Andacht findet **am Mittwoch, 6. April, um 19 Uhr in St. Elisabeth** statt. Herzliche Einladung!

## Wir feiern Ostern!

*Veranstaltungen in der Karwoche und an Ostern*

Zwei Jahre war es uns nicht möglich, nun können wir das größte Fest unseres Glaubens endlich wieder feiern! Mit den Fastenandachten und einem konzertanten Gottesdienst gehen wir Jesu Leidensweg ein kleines Stück mit. An Gründonnerstag feiern wir einen Gottesdienst mit Abendmahl. Am Karfreitag gedenken wir Jesu Tod im Gottesdienst, für die Kinder gibt es den ökumenischen Kinderkreuzweg.

Von Karsamstag auf Ostersonntag übernachten die Konfirmand\*innen im Gemeindehaus und besuchen um 6 Uhr gemeinsam die Osternachtsfeier, zu der Sie alle eingeladen sind. Im Dunkeln betreten wir die Kirche und erleben dann eindrücklich mit, wie das Licht Jesu unser Leben erhellt. Am Ostermontag wollen wir die Osterfreude noch einmal in einem fröhlichen Familiengottesdienst feiern! Alle Termine finden Sie in der Gottesdienstübersicht.

Frohe  
Ostern



## **Konzertanter Abendgottesdienst am 3. April**

*„Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“ von Joseph Haydn in der Version für Streichquartett*

Die Schutzmaßnahmen gegen die Pandemie hatten zahlreiche Ausfälle von Veranstaltungen zur Folge. Wir freuen uns, Sie jetzt wieder zu einem konzertanten Abendgottesdienst einladen zu können.

„Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“ sind eine Komposition Joseph Haydns aus dem Jahr 1786 für die im südspanischen Cádiz stattfindende Passionszeremonie. Nach Lesung und Deutung jedes der sieben Christusworte folgte meditative Musik, die den biblischen Text musikalisch umsetzt. Haydn lässt uns dabei nicht in Traurigkeit versinken; immer wieder lässt er uns die Freude ahnen, die uns erwartet, wenn das diesseitige Leid überwunden ist.

Zusammen mit Pfarrerin Waldmann wird uns das Streichquartett, bestehend aus Christoph Müller und Ilona Schelter-Groß (beide Violine), Birgit Friedrich (Viola) und unserem Organisten Hans-Jochen Vogt (Cello), den Kreuzestod Jesu in der Form der Zeremonie aus Cádiz nahebringen.





# BISSANTZ

*... wo fachliche Beratung zählt*

Kompetente Beratung · Über 40 Jahre Erfahrung



#### Farben

Plus Zubehör für den Profi, Heimwerker und Künstler.



#### Tapeten

Aller bekannter Hersteller. Stets aktuell in den neuesten Trends und Farben.



#### Mischfarben

Wählen Sie aus mehr als 10.000 Farbkombinationen.



#### Gardinen

Reichhaltige Auswahl eleganter, zeitgemäßer Dessins. Fachkundige Beratung und Montage.



#### Bodenbeläge

Lieferung und fachmännische Verlegung von Teppichböden, Laminat, PVC und Fertigparkett.

## Werner Bissantz Farben- und Tapetenhaus

Ecke Wald-/Kasseier Straße · 68305 Mannheim (Gartenstadt)  
farbenhaus-bissantz@t-online.de · Tel. 0621 / 751331 · Fax 0621 / 747720



## Einladung zur Jubelkonfirmation am 12. Juni

Am Sonntag, 12. Juni, feiert die Gnadengemeinde das Fest der Jubelkonfirmation. Herzlich eingeladen sind alle, die in den Jahren 1997 (Silberne Konfirmation), 1972 (Goldene), 1962 (Diamantene), 1957 (Eiserne) oder 1952 (Gnaden) in der Gnadenkirche konfirmiert wurden. Auch die, die in den letzten beiden Jahren wegen der Pandemie ihre Jubelkonfirmation nicht feiern konnten, sind herzlich willkommen. Die Einladung gilt ebenso für alle, die keinen Kontakt mehr zu ihrer Heimatgemeinde haben und heute in unserer Gemeinde leben!

**Bitte melden Sie sich unbedingt bei uns im Pfarramt an** (Tel.: 0621/28000131, Mail: [gnadengemeinde@ekma.de](mailto:gnadengemeinde@ekma.de)). Sprechen Sie gern auch Ihre ehemaligen Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden an! Für uns ist es schwierig, alle ehemaligen Konfirmand/innen zu erreichen, daher wäre es schön, wenn Sie uns helfen, möglichst viele zu erreichen. Wir freuen uns auf den Festgottesdienst/die Festgottesdienste mit Ihnen am 12. Juni!

Pflanzen der Bibel

*Melone*

Wir denken an die Fische,  
die wir in Ägypten umsonst aßen,  
und an die Kürbisse, die Melonen,  
den Lauch, die Zwiebeln und  
den Knoblauch.

4. MOSE 11,5

Foto: H. G. Müller / SchönerMein



# Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,  
KAPITEL 16, VERSE 1–8







## Seniorenachmittag

Liebe Seniorin und Senioren,

auch für den April haben wir wieder einen **Seniorenachmittag** geplant, zu dem wir sehr herzlich einladen.

Er findet statt am **Dienstag, 12. April, um 15 Uhr.**



Wir beginnen wieder in der Kirche mit einer Andacht und trinken anschließend miteinander Kaffee. Thematisch wird es um die Familie gehen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen und den Nachmittag mit uns zusammen genießen.

*Marianne Lang*

## Neuer Versuch den Büchermarkt zu öffnen

Wir haben uns zu Jahresbeginn getäuscht, die neue Corona Variante nicht so ernst genommen und einen Öffnungstermin angekündigt. Leider mussten wir den wieder kurzfristig zurücknehmen. Wir bitten, das zu entschuldigen. Damit das nicht wieder passiert, geben wir jetzt einen neuen Öffnungstermin unter Vorbehalt bekannt:

Erster Büchermarkt Termin: **Samstag, 2. April, 15 - 17.30 Uhr**



Sollten die Corona-Infektionszahlen bis dahin nicht so zurückgegangen sein, dass ein Öffnen möglich ist, werden wir über den Aushang, das Internet und Sekretariat der Gnadengemeinde kurzfristig informieren. Bitte erkundigen Sie sich an diesen Stellen.

*Das Büchermarkt Team*



*Wir trauern mit den Angehörigen von*

Elsa Herrmann, 97 Jahre

Heike Weidner, 58 Jahre



*Wir wünschen Gottes Segen für den Täufling*

Felix Schäfer

## Bibelzitat

Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

OFFENBARUNG 21,4

**Bestattungsfachbetrieb**

**Ihr Trauerfall in guten Händen**



### BESTATTUNGSHAUS **ZELLER**

beraten • begleiten • bestatten

Erd-, Feuer-, See- und Ruheforstbestattungen, Bestattungsvorsorge.

Sterbegeldversicherung  
bis 85 Jahre.

Erdigung aller Formalitäten  
und Amtswege.

Service und Kompetenz  
zu fairen Preisen.

Preisvergleich ist nicht pietätlos,  
sondern vernünftig.

Tag und Nacht an Sonn- und  
Feiertagen für Sie da.  
Selbstverständlich auch  
Hausbesuche.



**Loslassen ist nicht immer einfach.**

**Einen würdevollen Abschied zu  
gestalten ist mitunter eine schwere**

**Aufgabe für die Angehörigen.**

**Unser Ziel ist es Ihnen in den schweren**

**Stunden beizustehen und nach**

**Ihren Wünschen die Bestattung zu  
gestalten.**

68305 Mannheim, Waldpforte 2, Tel. 0621 / 74 82 326

[www.bestattungshaus-zeller.com](http://www.bestattungshaus-zeller.com) / [info@bestattungshaus-zeller.com](mailto:info@bestattungshaus-zeller.com)



## Gottesdienste

Wir laden herzlich zu allen unseren Gottesdiensten ein!



Bitte beachten Sie die Anfangszeiten.

03.04.2022	Sonntag	Konzertanter Abendgottesdienst (Pfrin. Waldmann)
17.00 Uhr	Judika	
10.04.2022	Sonntag	Gottesdienst (Präd.in Seifert), Kollekte für Gefangenenseelsorge
10.00 Uhr	Palmsonntag	
14.04.2022	Donnerstag	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Langpape)
18.30 Uhr	Gründonnerstag	
15.04.2022	Freitag	Gottesdienst (Pfrin. Langpape), Kollekte für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa
10.00 Uhr	Karfreitag	
17.04.2022	Sonntag	Osternachtsfeier (Pfrin. Waldmann), Kollekte für diakonische Hilfe für ältere Menschen
06.00 Uhr	Ostersonntag	
18.04.2022	Montag	Familiengottesdienst (Pfrin. Waldmann) mit anschließendem Osterer-suchen für die Kinder
10.00 Uhr	Ostermontag	
24.04.2022	Sonntag	Gottesdienst (Pfrin. Langpape)
10.00 Uhr	Quasimodogeniti	

Monatsspruch  
APRIL  
2022

Maria von Magdala kam zu den **Jüngern** und verkündete ihnen: Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie berichtete, was er ihr **gesagt** hatte. «

JOHANNES 20,18

## Warum zahle ich so viel Kirchensteuer?

### Wem es gut geht, der kann auch besser teilen ...



*„Herr, ich werfe meine Freude an den Himmel ...“*

Kirchensteuer zahlen Kirchenmitglieder, die auf Grund ihres Einkommens dazu in der Lage sind. Als objektiver Maßstab hierfür dient das zu versteuernde Einkommen. Nur wer Einkommensteuer entrichtet, zahlt auch Kirchensteuer! Schülerinnen und Schüler, Studierende, Arbeitslose, Menschen, die wenig verdienen, aber auch Rentnerinnen und Rentner mit geringem zu versteuerndem Einkommen, zahlen daher keine Kirchensteuer.

Dabei gilt das Prinzip: „Wer viel verdient, gibt mehr. Wer wenig verdient, leistet einen geringeren Beitrag.“ Daher beträgt die Kirchensteuer in Baden-Württemberg jeweils 8 % der Lohn- und Einkommensteuer.

Die gezahlte Kirchensteuer wird vom Finanzamt automatisch wie eine Spende behandelt: Sie verringert als „Sonderausgabe“ das zu versteuernde Einkommen und damit auch die Einkommensteuer. So reduziert sich die tatsächliche Belastung durch die Kirchensteuer deutlich und macht etwa ein Prozent eines durchschnittlichen Einkommens aus.

Jeder Euro mehr Kirchensteuer spart Lohn-/Einkommensteuer – und das mit dem Grenzsteuersatz. Das heißt, dass z. B. 1.000 Euro Kirchensteuer je nach Steuersatz tatsächlich nur 600 oder 700 Euro weniger Geld auf dem Konto bedeuten. Oder umgekehrt: Wenn ich 500 Euro Kirchensteuer spare, weil ich aus der Kirche austrete, spare ich tatsächlich zum Beispiel nur 300 oder 400 Euro.



## Eine neue Form von Gottesdienst...

*Ein Gottesdienst, der auf Ihr Interesse stößt!*



Wir wollen einen Gottesdienst anbieten, den **Sie** gerne besuchen würden. Wie sollte der aussehen? Bitte helfen Sie uns, **Ihren Gottesdienst** neu zu erfinden!

Die Umfrage ist anonym. Bitte werfen Sie die ausgefüllten Zettel in den Briefkasten der Gemeinde oder fotografieren Sie ihn ab und schicken ihn per Handy an 01577-6329932 (dann ist es allerdings nicht mehr anonym ;-).

Vielen Dank sagt Ihre Gnadengemeinde!

- |                  |                                      |                |                               |
|------------------|--------------------------------------|----------------|-------------------------------|
| <b>Wochentag</b> | <input type="radio"/> lieber Samstag | <b>Uhrzeit</b> | <input type="radio"/> 10 Uhr  |
|                  | <input type="radio"/> lieber Sonntag |                | <input type="radio"/> 11 Uhr  |
|                  |                                      |                | <input type="radio"/> 18 Uhr  |
|                  |                                      |                | <input type="radio"/> ___ Uhr |

- Specials**
- mit Kindergottesdienst
  - wäre toll
  - spielt für mich keine Rolle

- mit anschließendem Steh-Café
- wäre toll
- spielt für mich keine Rolle

- Ansprache**
- zu bestimmten Themen
  - bereichert durch Bild/Video
  - \_\_\_\_\_
  - mir nicht wichtig

- Musik**
- ist mir wichtig
  - ist mir nicht wichtig

- |              |  |                    |                                       |
|--------------|--|--------------------|---------------------------------------|
| <b>Orgel</b> | <input type="radio"/> muss sein          | <b>eine Band?!</b> | <input type="radio"/> fände ich super |
|              | <input type="radio"/> ganz nett          |                    | <input type="radio"/> ganz nett       |
|              | <input type="radio"/> lieber was anderes |                    | <input type="radio"/> muss nicht sein |



**Musik...** und die Lieder?  modern, poppig  
 alt, klassisch  
 unterstützt von Sänger\*innen/  
Chor  
 \_\_\_\_\_



**Themen** Das würde mich ansprechen/interessieren:

**Mir ist im Gottesdienst am wichtigsten:**

- Musik
- mit Gott in Kontakt kommen
- nette Leute treffen
- Atmosphäre
- Orientierung für mein Leben
- zur Ruhe kommen
- Ansprache/Predigt
- \_\_\_\_\_




**Meine Meinung** Das hat mich bisher am Gottesdienst gestört:

Diese Ideen hätte ich für eine neue Form von Gottesdienst:

**Zu meiner Person**

Alter  13+  20-30  30-40  40-50  50-60  60+

Geschlecht  Frau  Mann  divers

Wenn Sie bei unserem neuen Gottesdienst gern mitmachen würden,  
sind Sie herzlich willkommen im Gottesdienst-/Musik-/Café- oder  
Organisations-Team!  [miriam.waldmann@ekma.de](mailto:miriam.waldmann@ekma.de)





## **Beim Thementreff über den Glauben sprechen**

Als Gemeinde miteinander **im Glauben wachsen** – das ist ein Wunsch und ein Ziel, das die Gnadengemeinde bei den jüngsten Gemeindeversammlungen, in denen es um die Neuausrichtung der Gemeindegarbeit ging, formuliert hat. Dafür soll es **Themenabende für Erwachsene** geben, bei denen sich alle Interessierten über ein Thema informieren und austauschen können. Die neue Reihe wird „**Thementreff**“ genannt, da das Miteinander-ins-Gesprächkommen im Zentrum stehen soll.

Zum Auftakt beschäftigen wir uns mit der Frage „**Glauben wir nur, was wir sehen?**“ – so wie der sprichwörtliche ungläubige Thomas im Johannesevangelium, der die Auferstehung Jesu erst glauben will, wenn er den Herrn und seine Nagelwunden gesehen hat. Jesus sagt zu dem Zweifelnden: „Weil du mich gesehen hast, Thomas, darum glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“ Wie kann es gelingen, auch an das zu glauben, was nicht offensichtlich und überprüfbar ist? Diskutieren Sie mit beim Thementreff am **Mittwoch, 27. April, ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Pfarrer Jochen Waldmann von der Auferstehungsgemeinde** wird einen Impulsvortrag zum Thema halten und die Diskussion bei Snacks und Getränken leiten.

## **Krabbelgruppe freut sich über Neuzugänge**

In unserer Krabbelgruppe treffen sich die **Kleinsten der Gemeinde** zum Krabbeln und Spielen. Hier können sie Freundinnen und Freunde kennen lernen. Währenddessen gibt es für die **jungen Mütter und Väter** Gelegenheit zum **Austausch über Erziehungs- und Alltagsfragen** oder einfach zum **gemütlichen Gespräch**. Die Krabbelgruppe trifft sich **immer dienstags von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus**, Ferienpausen nach Absprache. Weitere Infos gibt es im Pfarrbüro unter Telefon 0621/28000131. Alle sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht nötig.



## **„Christlicher Kreis- Jesus lebt bei seinen Eltern in Nazareth“**

*Ein Bericht der Kita Himmelsstern*

Liebe Gemeinde,

in unserem Kindergarten treffen wir uns wöchentlich zum „Christlichen Kreis“. In der letzten Runde haben wir nach dem Begrüßungslied „Einfach spitze, dass du da bist“ zu einer Bildbetrachtung von „Jesus lebt bei seinen Eltern in Nazareth“ auch darüber gesprochen, wie wir leben, wohnen und was die Erwachsenen arbeiten. Es waren großartige Gespräche! Die Kinder haben sich noch das Lied „Wir werden immer größer“ gewünscht. Danach haben wir gemeinsam das „Vaterunser“ gebetet und uns zum Abschluss gegenseitig gesegnet. Ich bin schon gespannt, mit welchen Themen sich die Kinder bis zum nächsten Treffen beschäftigen.

*Ihre Sabine Jakoby*







## Kinderseite

**Ostern** – das Fest der Auferstehung Jesu!

Das ist auf jeden Fall ein Grund zum Freuen, auch wenn ein Teil der Ostergeschichte uns ganz sicher nicht fröhlich stimmt.

In der Kirche gibt es gleich mehrere Angebote für euch Kinder:

**An Karfreitag, 15. April, von 11 bis 12 Uhr** findet der ökumenische Kinderkreuzweg statt. Dabei gehen wir an Stationen entlang von der katholischen Kirche St. Elisabeth zur Gnadenkirche. Auf dem Weg erfahrt ihr mehr über die Ostergeschichte.

Und **am Ostermontag, 17. April, um 10 Uhr** gibt es einen Familiengottesdienst, zu dem wir euch und eure Familien herzlich einladen. Nach dem Gottesdienst dürfen dann alle Kinder wieder Ostereier suchen.

## MINA & Freunde





## **Rückblick auf unseren ersten Konfi3-Kurs**

*Kirche macht 21 Kindern viel Spaß!*

Schon vor zwei Jahren sollte der erste Konfi3-Kurs stattfinden - dann machte Corona den Versuch zunichte... Umso schöner ist es zu hören, dass unsere Gemeinde vom 13. Januar bis zum 20. Februar nun die Möglichkeit hatte, Konfi3 anzubieten. Konfi3 ist ein erlebnispädagogischer Vorkonfirmandenunterricht für Grundschul Kinder.

21 Dritt- und Viertklässler\*innen aus der Alfred-Delp-Schule kamen hierfür jeden Donnerstag von 16 bis 17:30 Uhr in die Gnadengemeinde, um die Kirche und ihre Sakramente kennenzulernen. Von der Taufe über die Symbole und Feiertage der Kirche bis hin zum Abendmahl boten Birgit Pessel, Rebekka Langpape, Miriam Waldmann und Jonathan Daudey den Kindern ein abwechslungsreiches Programm. So konnten die Kinder ihre eigenen Konfi3-



Kerzen gestalten, die Brote für das Abendmahl selber backen und die Kirche bei einer Kirchenrallye besser kennenlernen.

Konfi3 begann immer mit Gesang und Gebet in der Kirche. Danach gab es Kuchen und Getränke vor dem Gemeindehaus, wobei hier natürlich fleißig Fangen gespielt werden musste. Den Nachmittag beendeten wir dann mit dem Thema der Woche, einer Geschichte und einer einprägsamen Aktion. Den Abschluss von Konfi3 bildete der Segnungsgottesdienst am 20. Februar. Hier konnten wir gemeinsam Abendmahl mit unseren eigenen Broten feiern und die selbstgebastelten Kerzen entzünden. Es hat uns viel Spaß gemacht!

Im Namen des Konfi3-Teams Ihr FSJler Jonathan Daudey



*Wir wünschen Ihnen  
frohe Ostern!*

Ihr Team von PANTÉ Immobilien

**PANTÉ**  
IMMOBILIEN

Verkauf - Vermietung  
Beratung - Wertermittlung  
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

[www.pante-immobilien.de](http://www.pante-immobilien.de)

Tel. 0621 319611-35  
Mobil 01525 6929492  
[info@pante-immobilien.de](mailto:info@pante-immobilien.de)




+++ zu guter Letzt +++



# Nothilfe Ukraine

## Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. **Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.**

 Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30

 Spenden unter: [www.Aktion-Deutschland-Hilft.de](http://www.Aktion-Deutschland-Hilft.de)



+++ [www.gnadenkirche-ma.de](http://www.gnadenkirche-ma.de) +++